



Daneben gibt es eine Reihe von Fortbildungsmöglichkeiten wie eine Qualifizierung zum Forstwirtschaftsmeister oder Forsttechniker, zum Fachagrarwirt (z.B. für Baumpflege und -sanierung) oder zum Geprüften Forstmaschinenführer. Perspektivisch ist auch ein Hochschulstudium (z.B. Forstwissenschaft) möglich.

#### Weitere Informationen

- [www.ble.de](http://www.ble.de)
- [www.ima-agrar.de](http://www.ima-agrar.de)
- [www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de)
- [www.bildungsserver-agrar.de](http://www.bildungsserver-agrar.de)

#### Leseempfehlung

- bzL-Heft „Die Grünen 14“
- [www.ble-medienshop.de](http://www.ble-medienshop.de)

#### Bildnachweise

AK-DigiArt - fotolia.com (1); Peter Meyer - aid (2/3); agrarfoto.com (4/6); Val Thoermer - fotolia.com (5)

# Forstwirt/-in

## Arbeitsplatz unter Bäumen

**Der Wald ist einer unserer wichtigsten natürlichen Lebensräume und ein faszinierender Arbeitsplatz. Kernaufgabe eines Forstwirtes ist es, den Waldbestand zu erhalten und zu pflegen - egal ob bei Sonnenschein oder Regen. Denn die Arbeiten werden bei jedem Wetter fast ausschließlich im Freien verrichtet.**

#### Aufgabenfelder

Der Beruf des Forstwirtes verlangt ein großes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Umsicht, vor allem beim Führen von Maschinen wie Motorsense oder Motorsäge. Einen großen Teil der Arbeit nimmt nämlich das Bäumefällen ein. Weitere



## 3 Minuten Info Forstwirt/-in

links: Das Pflanzen junger Bäume  
rechts: Die richtige Ausrüstung erhöht die Sicherheit

Forstarbeiten mit einem „Forwarder“

Der Forstweg - Arbeits- und Freizeitstätte



typische Arbeiten sind: Saatgut gewinnen, Boden bearbeiten, Bäume in Forstbaumschulen heranziehen, Flächen aufforsten sowie Waldareale umzäunen. Neben Pflege und Schutz des Waldes kümmern sich Forstwirte auch um die Belange von Spaziergängern, Radfahrern und Wanderern. Dies beinhaltet Aufgaben wie Bänke bauen, Wegweiser aufstellen oder Forstwege in gutem Zustand halten.

### Voraussetzungen

Für die Ausbildung ist ein Schulabschluss notwendig. Erwartet wird mindestens ein Hauptschulabschluss. Für die richtige Berufswahl ist zudem ein vorheriges Praktikum

empfehlenswert. Daneben sind für angehende Forstwirte einige persönliche Eigenschaften wichtig:

- Neigung und Eignung zu körperlicher Arbeit im Freien,
- Interesse an Natur- und Umweltschutz,
- technisches Verständnis,
- gute Beobachtungsgabe sowie
- Bereitschaft zu selbstständigem und verantwortungsbewusstem Arbeiten.

### Ausbildungsinhalte

Der Forstwirt ist ein anerkannter Ausbildungsberuf, dessen Ausbildung sowohl im Betrieb als auch in

der Berufsschule erfolgt und in der Regel drei Jahre dauert. Im ersten Ausbildungsjahr liegt der Fokus auf der Vermittlung von Kenntnissen zum Bestimmen von Baumarten, zum Umweltschutz sowie zum Erkennen heimischer Wildarten und ihrem Verhalten. Weiterhin werden Bäume mit der Motorsäge gefällt, Holz nach vereinbarten Vorschriften sortiert und Kulturen begründet. In den beiden folgenden Ausbildungsjahren stehen das Bedienen moderner Maschinen und Geräte zur Holzernte und Entrindung, die Beurteilung von Saat- und Pflanzgut, die Bekämpfung von Forstschädlingen sowie die Verhütung von Waldbränden

im Vordergrund. Außerdem bildet die Holzlagerung einen weiteren Schwerpunkt.

### Perspektiven

2022 gingen bundesweit über 2000 junge Menschen einer Ausbildung zum Forstwirt nach. Der Beruf hat derzeit einen Anteil von über 90 % an männlichen Auszubildenden. Der Anteil an Frauen steigt aber stetig. Die durchschnittliche Ausbildungsvergütung liegt zwischen 649 und 876 Euro pro Monat. Forstwirtinnen und Forstwirte arbeiten z.B. bei privaten oder kommunalen Forstbetrieben, Dienstleistungsbetrieben oder Forstbehörden.